

Dies und das:

1 Herzliche Einladung zum Gottesdienst am kommenden Sonntag:

- Brunch-Gottesdienst um 11 Uhr!

2 Menschen, für die wir beten: R. u. B. Grzebinski; E. Moser, H. Enders, W. Fauster;

A. Stalder, R. Ungricht; B. Gnehm, L. Aurag.

3 Angebote im Domino:

- **Mittagessen:** 6. und 20. November

Anmeldung bei Emanuela unter 079 295 6961.

- **Frauentreff: Kaffee-Kuchen-Gebet**

um 14.30 Uhr am 7. und 21. November.

- **Filmabend** am 16.11. um 19.30: *The Greatest Showman*



4 Zum heutigen Thema: Die Ehearbeit *Begegnung in der Ehe*:

- Sehr zu empfehlen: Die „Kommunikationswerkstatt“ an Wochenenden, siehe www.bide.ch.

5 55plus am 15. November um 14 Uhr bei uns mit der Chrischona Mattwil:

Konzert der Zithergruppe Gartehüsler Bürglen; Flyer liegen aus.

6 Päckliaktion 2018: Judith schreibt:

Liebe Gemeinde, auch dieses Jahr möchten wir uns an der nationalen Weihnachtspäckliaktion beteiligen. Wie gewohnt kaufe ich einige Sachen in grossen Mengen günstig ein. Was wir jedoch brauchen können, sind folgende Dinge:

- **Süssigkeiten aller Art: Gummibärlis, Guetzelis, Bonbons, Schokolade...**
- **Kleine Spielzeuge, Puzzles, kleine Bälle (Gummibälle), kleine Stofftiere, Seifenblasen**
- **Socken, Schals, Mützen, Handschuhe...**
- **Geldspenden**



Achtung: Die Esswaren müssen ein langes Haltbarkeitsdatum haben!!! Bis 2019!!!

Die Päcklis gehen an Kinder im Alter zwischen 4-16 Jahren, also bitte keine Babysachen spenden. Es dürfen gebrauchte Dinge sein, die jedoch sauber gewaschen und «ganz» sein müssen.

Die Päckli werden am 17.11. hergerichtet, dann werden einige HelferInnen gebraucht; am 18.11. werden die Kinder die Päckli dann in der KidsChurch packen.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung, Judith

CHRISCHONA-GEMEINDE KREUZLINGEN

Gottesdienst am 4.11.2018

Herzlich willkommen!



Wir freuen uns, dass Sie gekommen sind und beten, dass Gott uns im gemeinsamen Singen, Beten, Hören auf sein Wort und in der Gemeinschaft miteinander begegnet. Weitere Infos zu uns finden Sie unter www.chrischona-kreuzlingen.ch.

Wir wünschen Ihnen einen ermutigenden Gottesdienst!

**Thema heute:
Für Ehepaare**



Gute Bücher – nicht alles, aber auch nicht zu verachten!

²¹ Aus Ehrfurcht vor dem Messias ordnet euch einander unter.

²² Ihr Frauen, ordnet euch eurem eigenen Mann unter wie dem Herrn. ²³ Seht, der Mann ist das Haupt der Frau ebenso wie der Messias das Haupt der Kirche ist. Er selbst ist der Retter des Leibes. ²⁴ Aber wie sich die Kirche dem Messias unterordnet, genauso sollen sich Frauen in allem ihren Männern unterordnen.

²⁵ Ihr Männer, liebt eure Frauen genauso, wie der Messias die Kirche geliebt hat. Er hat sich selbst für sie hingegeben ²⁶ und sie so für sich erworben. Er hat sie gereinigt, indem er sie mit Wasser gewaschen hat durch das Wort. ²⁷ Dies tat er, damit die Kirche in herrlichem Glanz vor ihm steht, ohne einen einzigen Flecken oder Makel – damit sie heilig und tadellos sei. ²⁸ Genau so sollen Ehemänner ihre eigenen Frauen lieben, ebenso wie sie ihren eigenen Leib lieben.

Wer seine Frau liebt, der liebt sich selbst. ²⁹ Niemand hasst schließlich sein eigenes Fleisch: Er ernährt es und kümmert sich darum, ebenso wie sich der Messias um die Kirche kümmert, ³⁰ weil wir Teil seines Leibes sind. ³¹ „Deshalb verlässt ein Mann seinen Vater und seine Mutter und wird mit seiner Frau zusammengefügt, und die beiden werden ein Fleisch.“

³² Die verborgene Bedeutung dieser Worte ist sehr tiefgründig; ich bin überzeugt, dass sie sich auf den Messias und die Kirche beziehen. ³³ Es gilt aber auch für euch: Jeder muss seine Frau lieben wie sich selbst, und die Frau muss darauf bedacht sein, ihren Mann zu respektieren.

- **Der Zusammenhang: Die Erfüllung mit dem Heiligen Geist**
 - In 5,18 werden wir aufgefordert, uns vom Geist Gottes erfüllen zu lassen. Das geschieht auf drei Wegen:
 - (1) Lobpreis und Musik (Vers 19); (2) Dankbarkeit (Vers 20)
 - (3) Gegenseitige Unterordnung in der Ehe (Verse 21-33)
 - Wie und was davon ist Teil unserer Erfahrung?
- **Im Hintergrund: Identitätsfragen von Mann und Frau**
 - Die Frage der Geschlechter ist eine ewig interessante und umstrittene. War historisch gesehen die Frau meist in der „schwierigeren Lage“, gibt es momentan auch Milieus, in denen es nicht leicht ist, ein Junge oder Mann zu sein.
 - Wie und von wem wurde und wird deine Identität als Mann oder Frau geprägt?
- **Gegenseitige Unterordnung ↔ Führungsrolle des Mannes: Die Spannungen, in denen wir stehen**
 - Ein sich selbst aufopfernder, liebevoller Mann wäre schon mal ein großer Schritt vorwärts – löst aber auch nicht alles!
 - Die Selbsthingabe von Jesus als Massstab (25-28): hilfreiches Leitbild oder heillose Überforderung?
 - Selbstliebe im positiven Sinne (V. 28) als Schlüsselement
- **Das Verlassen von Vater und Mutter:**
 - Ungute Abhängigkeiten von den Eltern können eine Ehe (aber auch das Leben als Single!) zur Hölle machen.
 - Klare Eigenständigkeit ist die Voraussetzung für reife Beziehungen zwischen erwachsenen Kindern und ihren Eltern!